

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Einleitung	7
1.1 Sport – die »schönste Nebensache der Welt«?	7
1.2 Der Sport in der Optik der soziologischen Systemtheorie	24
1.2.1 Der Sport als soziales System	24
1.2.2 Staatliche Steuerungsansprüche bzw. -möglichkeiten mit Bezug auf das Sportsystem	43
1.2.3 Der »disziplinierte Körper der Neuzeit«: Wissen(-schaft) und Leibeserziehung	62
1.3 Sport in der Schweiz in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts: Historischer Kontext und forschungsleitende Interessen	86
Kapitel 2: Der Sport in der Schweiz als soziales System	109
2.1 Entwicklungslinien und Verbreitungsgrad von organisierter turnsportlicher Aktivität in der Schweiz bis 1950	109
2.2 Das Verhältnis von Staat und Sport in der Schweiz	153
2.2.1 Die Integration des Sports in den politischen Entscheidungsprozess (1874–1940)	153
2.2.2 Staatliche Förderung des Turn- und Sportbetriebs	181
Exkurs I: Die Schweiz. Sport-Toto-Gesellschaft	211
2.2.3 Der Schweiz. Fussball- und Athletikverband (SFAV) und dessen Verankerung in Sportbetrieb, Staat und Gesellschaft	217
Kapitel 3: Sport als Kern eines gesellschaftlichen Diskurses in der Schweiz (1920–1945)	255
3.1 Der Sportdiskurs der 1920er Jahre	255
3.1.1 Der Sport im Spannungsfeld von Medizin, Volkswirtschaft und Pädagogik	255
3.1.2 Der Glaube an die Erziehbarkeit des Menschen »vom Körper her«	290
3.1.3 Die militärischen Aspekte der gesellschaftlichen Funktion von Sport	305
3.2 Der Sportdiskurs der 1930er Jahre	321
3.2.1 Turnsportliche Aktivität als Dienst an der Gemeinschaft	321
3.2.2 Das »Gemeinschaftsproblem« oder die Erziehung zu Wehrhaftigkeit und Volksgemeinschaft	367

3.3	Der Sportdiskurs vor und während des Zweiten Weltkriegs	407
	Exkurs II: Die schweizerische Sicht auf das Verhältnis von Sport, Staat und Gesellschaft in anderen Ländern	451
Kapitel 4: Bundesstaatliche Leibeserziehung in der Schweiz: Das Vorunterrichtswesen (1874–1947)		481
4.1	Die vormilitärische Jugenderziehung 1874 bis 1928	481
4.1.1	Der Vorunterricht auf der Grundlage der Militärorganisation von 1874	481
4.1.2	Der Weg zur Verordnung über den Vorunterricht vom 10. Juli 1928	496
4.2	Die Bestrebungen für ein Vorunterrichtsobligatorium (1930–1940)	534
4.2.1	Der gesellschaftliche und politische Diskurs hinsichtlich der vormilitärischen Jugenderziehung	534
4.2.2	Die Genese des Gesetzes für einen obligatorischen Vorunterricht (OMV)	593
4.2.3	Das Referendum gegen das Bundesgesetz für einen obligatorischen Vorunterricht (OMV) vom 8. Juni 1940	636
4.3	Die Verordnung über den Vorunterricht vom 1. Dezember 1941.....	698
	Exkurs III: Das Schweiz. Sportabzeichen (1941–1953)	756
4.4	Die Reorganisation der staatlichen Sportverwaltung (1941–1947)	766
4.5	Der Schweiz. Fussball- und Athletikverband (SFAV) und das Vorunterrichtswesen	815
Kapitel 5: Schlussbetrachtungen		835
Kapitel 6: Quellen- und Literaturverzeichnis		873
6.1	Ungedruckte Quellen	873
6.2	Gedruckte Quellen	876
6.2.1	Zeitgenössische Broschüren, Zeitschriften- und Presseartikel	876
6.2.2	Gedenk- und Jubiläumsschriften	880
6.2.3	Lexika und andere gedruckte Quellen	883
6.3	Darstellende Literatur	884
Kapitel 7: Anhang		905
7.1	Abkürzungsverzeichnis	905
7.2	Biographisches Glossar	908
7.3	Übersichtstabellen: Turnen und Sport in der Schweiz 1942	935